



Projekt „Dienstleistungszentrum aufbauen“

Dienstleistungszentrum startet mit Qualitätssicherungsteam

Eine wichtige Entscheidung ist im Projekt „Dienstleistungszentrum aufbauen“ gefallen. Das Dienstleistungszentrum startet mit einem Qualitätssicherungsteam (QS-Team), das bislang unterschiedlich ablaufende Geschäftsprozesse Rechtsträger-übergreifend vereinheitlicht und deren Einhaltung sicherstellt. Im gemeinsamen Dialog werden künftig Arbeitsabläufe kontinuierlich verbessert sowie Qualitätsstandards gesetzt.

Der Einsatz des QS-Teams erfolgt zunächst im Projekt und erfordert keinen eigenen Rechtsträger. Zudem verbleiben die Mitarbeiter in ihren Organisationen. Die erste Aktivität wird die Qualitätssicherung bei der Einführung der neuen Software für die Finanzbuchhaltung sein. Die Erfahrungen mit dem QS-Team bilden im weiteren Verlauf des Projektes bis zum Jahr 2025 die Basis, um Entscheidungen zu den nächsten Entwicklungsschritten zu treffen.

Neue Finanzbuchhaltung: Umfassend - Digital - Vernetzt

Nach sorgfältiger Abwägung aller Argumente hat die Wilken GmbH den Zuschlag für die Fi-Bu-Software erhalten. Sie bringt einen erheblichen Fortschritt und ist auch für die zukünftigen Herausforderungen in rechtlicher und steuerlicher Hinsicht gerüstet.

Die Web-basierte Lösung erlaubt ein räumlich unabhängiges Arbeiten mit elektronischen Dokumenten. Sie liefert die Grundlage für eine elektronische Rechnungsabwicklung, die die Bearbeitung eines höheren Belegvolumens durch das vorhandene Personal ermöglicht.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen Projektleiter Michael Wolf gern zur Verfügung!
Telefon 05251/125-1735, E-Mail michael.wolf@erzbistum-paderborn.de